Submissions ANZEIGER

MEDIADATEN 2024

INHALTSVERZEICHNIS =

PRINT Submission	Seite 3
DIE FAKTEN	Seite 4
LESERPROFIL	Seite 5
ANZEIGEN Rabatte & Daten	Seite 6
ANZEIGEN Daten	Seite 7
ANZEIGEN Preise & Formate	Seite 8
DIGITAL Submission	Seite 9
DIGITAL submission.de	Seite 10
DIGITAL Preise & Formate	Seite 11
SALES Kontakt	Seite 12
AGB	Seite 13

PRINT SUBMISSION







Im Submissions-Anzeiger finden Unternehmer:innen und Entscheider:innen alle praxisrelevanten öffentlichen Ausschreibungen

DIE FAKTEN

Die tägliche Pflichtlektüre

Als Fachblatt für Ausschreibungen erscheint der Submissions-Anzeiger im Abonnement 5x pro Woche bundesweit. Die Fachredaktion versorgt Entscheider:innen mit aktuellen Ausschreibungsinformation, sowie Branchen-News.

■ Verbreitete Auflage

2.473

■ Reichweite*

5.566

Der Submissions-Anzeiger ist die renommierte Informationsquelle für öffentliche Ausschreibungen und Brancheninformationen. Die Abonnent:innen nutzen den Submissions-Anzeiger täglich intensiv für ihre Arbeit. Mit Ihrer Anzeige erreichen Sie Ihre Zielgruppe in einem sehr relevanten Umfeld und präsentieren Ihr Angebot in einem höchst professionellen Rahmen. Damit können Sie Ihre Auftragschancen deutlich erhöhen.

Der Submissions-Anzeiger erscheint im 126. Jahrgang.

Die Zielgruppen

Der Großteil der Abonnent:innen sind Profis aus der Baubranche – von Abbruch über Planung bis zur Zulieferindustrie.

Verbreitungsgebiet

Bundesrepublik Deutschland und Europa

Hohe Kundenzufriedenheit

88,2 % der Befragten würden den Submissions-Anzeiger weiterempfehlen.

^{*} Verlagsumfrage 2021

LESERPROFIL

Nutzer nach Branchen

Der Submissions-Anzeiger richtet sich an Fach- und Führungskräfte in den einzelnen Unternehmen.

Geschlecht %

■ weiblich	44 %
■ männlich	56 %

Position im Unternehmen (Mehrfachnennungen)

■ Geschäftsführer:innen / Entscheider:innen	82,4 %
■ Sachbearbeiter:innen	58,8 %
■ Sekretär•innen	20.6 %

Intensive Nutzung

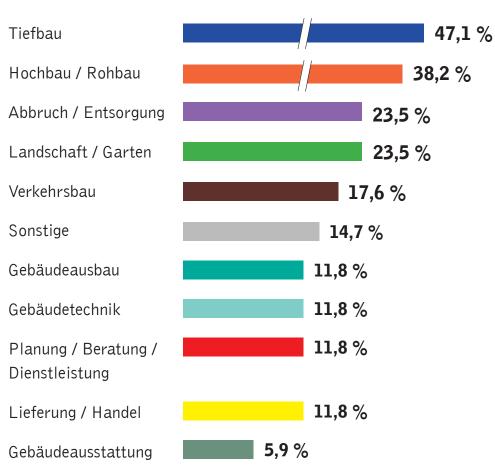
Knapp 70 % der Abonnent:innen nutzen den Submissions-Anzeiger täglich.

Nutzen Sie das Internet bei der Planung?

■ ja	69 %
■ nein	31 %

Quelle: Leserbefragung Print Magazin und Online auf submission.de / Prozentuale Verteilung inkl. Mehrfachnennung

Die Leser:innen interessieren sich für folgende Leistungsbereiche (Mehrfachnennungen)



ANZEIGEN RABATTE & DATEN

Nachlässe (Malstaffel)

Innerhalb eines Kalenderjahres

3-mal	=	5	%
5-mal	=	10	%
10-mal	=	15	%

Anlieferung

Bitte liefern Sie Ihre digitalen Druckunterlagen als PDF-Datei nach ISOcoatedV2 300%, möglichst per E-Mail.

Datenübertragung

E-Mail: anzeigen@submission.de

Dateibezeichnung

Bezeichnen Sie Ihre Daten bitte mit der Ausgabennummer der Publikation (z.B. Dateiname_0121_SUB).

Agenturprovision

15 %

Grafik-Service / Anzeigengestaltung

Bei der Optimierung Ihres Anzeigen-Layouts und der Vorlagenherstellung unterstützen wir Sie gern:

Formatadaptionen	39 € *
Kleine Änderungen einer bestehenden Anzeige	59 € *
Erstellung einer Anzeige nach Vorlage	95 €

* Voraussetzung: wir erhalten möglichst ein InDesign Dokument in der aktuellen Version oder ggf. ein PDF

ANZEIGEN DATEN

Technische Angaben

Zeitschriftenformat Satzspiegel Druckverfahren Farbprofil

225 x 320 mm 205 x 294 mm Digitaldruck ISOcoatedV2 300%

Anzeigenschluss

14 Tage vor Erscheinungstermin

Druckunterlagenschluss

10 Tage vor Erscheinungstermin

Zahlungsbedingungen

Alle Rechnungen sind fällig bis 14 Tage ab Rechnung netto Kasse ohne Abzug. Der Rechnungsbetrag ist aus der Auftragsbestätigung zu ersehen. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen berechnet. Für die Abwicklung von Aufträgen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages (letzte Seite).

Bankverbindung

Hamburger Sparkasse BIC/SWIFT HASPDEHHXXX IBAN DE62 2005 0550 1205 1209 99 USt-IdNr. (VAT): DE 118514938

ANZEIGEN PREISE & FORMATE



1/1 Seite 205 x 294 mm



1/2 Seite quer 205 x 150 mm



1/3 Seite quer 205 x 100 mm



1/3 Seite hoch 136 x 150 mm



1/4 Seite quer 205 x 75 mm



1/4 Seite hoch 136 x 113 mm



1/8 Seite quer 205 x 38 mm



1/8 Seite hoch 67 x 100 mm

Titelseite / Rückseite (U4)

	SW	4c
1/2 Seite 1/3 Seite 1/4 Seite	670,00 € 540,00 € 410,00 €	780,00 € 650,00 € 520,00 €
1/8 Seite	280,00 €	390,00€

Innenteil

		SW
1/1	Seite	990,00€
1/2	Seite	570,00€
1/3	Seite	420,00€
1/4	Seite	300,00€
1/8	Seite	180,00€

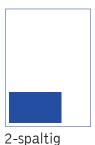
Seite 2 / vorletzte Seite

	SW	4c
1/1 Seite	1.100,00€	1.210,00 €
1/2 Seite	650,00 €	760,00 €
1/3 Seite	530,00 €	640,00€
1/4 Seite	410,00€	520,00€
1/8 Seite	250,00 €	360,00 €

mm-Preise

SW	4c
1,85€	+110€
	Aufpreis
3,68 €	
5,52 €	
	1,85 € 3,68 €







1-spaltig 2-spaltig 3-spaltig 67 mm breit 136 mm breit 205 mm breit

Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzl. MwSt.

DIGITAL SUBMISSION



Digital





DIGITAL

submission.de

Fakten

submission.de ist der News-Channel der öffentlichen Ausschreibungsbranche. Die Redaktion von submission.de steht für sorgfältig recherchierte Beiträge zu Trends und aktuellen Entwicklungen und stellt den Kontakt her zu namhaften Playern unterschiedlichster Branchen. Präsentieren Sie Ihre Angebote direkt in der Zielgruppe und erzeugen Sie Awareness bei den relevanten Entscheidern:innen im Markt.

Nachlässe (Malstaffel)

Innerhalb eines Kalenderjahres

3-mal = 5 %

5-mal = 10 %

12-mal = 15 %

Agenturprovision 15 %

DIGITAL PREISE & FORMATE

Werbemittel

Superbanner Skyscraper

Format

1090 x 90 160 x 600

Datenvolumen

60 KB

Preis

1.200,00 € 550,00 €

Alle Preise verstehen sich pro Monat zzgl. gesetzl. MwSt.

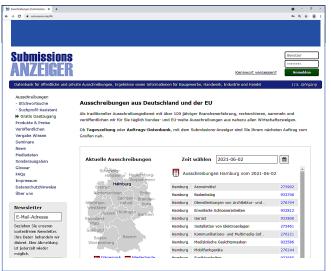
Nutzungsdaten

Visits
Page Impressions

11.753 28.517 (durchschnittlich pro Monat) Dateiformate Lieferadresse Anzeigenschluss GIF, JPG, PNG anzeigen@submission.de 7 Tage vor Schalttermin

Als rotierende Display Ads.

Alle Display Ads haben eine Laufzeit pro Monat.



Superbanner 1090 x 90

Stand November 2023



Skyscraper 160 x 600

SALES

Kontakt

Rufen Sie uns an, wir sind sehr gern für Sie da!

Ihre Ansprechpartner im Anzeigenverkauf



Maximilian Pott

Telefon: 040 40 19 4027 Telefax: 040 40 19 4030 E-Mail: pott@submission.de



Julian Hohenstein

Telefon: 040 40 19 4029 Telefax: 040 40 19 4030

E-Mail: hohenstein@submission.de

Submissions-Anzeiger Verlag GmbH

Schopenstehl 15 20095 Hamburg

Telefon: 040 40 19 4015 Telefax: 040 40 19 4030

E-Mail: anzeigen@submission.de

Internet: www.submission.de/mediadaten

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften

- "Anzeigenauftrag" im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungtreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zweck der Verbreitung.
 Anzeigen sind im Zweifel zur Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.
 Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2. genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.
- 4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
- 5. Soweit die Preise nicht anderweitig vereinbart werden, gilt die bei Abschluss des Auftrages gültige Werbemittelpreisliste. Ein Auflagenrückgang hat nur dann einen Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe um mehr als 20 Prozent unter die in den Mediadaten genannte Auflage sinkt. Darüber hinaus sind etwaige Preisminderungs- und Schadensersatzansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.
- 6. Bei der Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeterzeilen dem Preis entsprechend in Anzeigen-Millimeter umgerechnet.
- 7. Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss; mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
- 8. Anzeigen sowie Advertorials, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen oder Advertorials erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort "Anzeige" oder "Advertorial" deutlich kenntlich gemacht.
- 9. Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses- und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen (oder bis zu einer Korrektur zurückzustellen), wenn der Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung aus anderen Gründen (z.B. wirtschaftlichen) für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt. Evtl. Schadensansprüche sind auf den Auftragswert begrenzt. 10. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.
- 11. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. Schadenersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind auch bei telefonischer Auftragserteilung ausgeschlossen. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für die grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen: in den übrigen

- Fällen ist gegen über Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt. Reklamationen müssen außer bei nicht offensichtlichen Mängeln innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
- 12. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.
- 13. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.
- 14. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlungen leistet, wird die Rechnung nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen vor Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.
- 15. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offen stehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

 16. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.
- 17. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckunterlagen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.
- 18. Bei Chiffre-Anzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Chiffre-Anzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet. Die Eingänge auf Chiffre-Anzeigen werden vier Wochen aufbewahrt. Zuschriften, die in dieser Frist nicht abgeholt sind, werden vernichtet. Wertvolle Unterlagen sendet der Verlag zurück, ohne dazu verpflichtet zu sein. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Chiffre-Dienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet.
- 19. Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrages.
- 20. Für den Versand von Branchenzeitschriften werden Ihre Adressdaten von uns auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an Direktmarketing gemäß Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO zu Marketingzwecken verarbeitet, um Ihnen auf dem Postweg kostenlose Branchenzeitschriften zuzusenden. Wir recherchieren regelmäßig auf öffentlich zugänglichen Websites und Portalen nach Wirtschaftsteilnehmern, die in den letzten 12 Monaten eine Ausschreibung gewonnen haben, um ihnen eine kostenlose Branchenzeitschrift zukommen zu lassen. Die so recherchierten Firmendaten ergänzen wir in Einzelfällen um einen relevanten Ansprechpartner, soweit wir einen solchen ebenfalls aus den öffentlich zugänglichen Quellen entnehmen konnten. Sollten Sie keine weitere postalische Werbung von uns wünschen, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit unter kundenservice@submission.de widersprechen. Im Rahmen der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Versendung der kostenlosen Branchenzeitschriften erfolgt eine Datenweitergabe an AWU GmbH, Postfach 540309, 22503 Hamburg. Ihre Daten werden gelöscht, sobald Sie uns gegenüber den Widerspruch erklärt haben.
- 21. Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand der Sitz des Verlages. Soweit Ansprüche des Verlages nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nicht-Kaufleuten nach deren Wohnsitz. Ist der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers, auch bei Nicht-Kaufleuten, im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz der Verlages vereinbart.